

Anmeldung

Hiermit melde ich mich zur Teilnahme an der Fachtagung **Unerwartet und plötzlich – Beratung bei Schicksalsschlägen und Krisen** vom 13. bis zum 14. April 2021 an.

- Ich nehme an der Präsenzveranstaltung in Aschaffenburg teil.
 Ich nehme an der Online-Tagung teil.

	Erste Wahl	Alternative 1	Alternative 2
Di, 13. 4.	Ag D	Ag D	Ag D
Mi, 14. 4.	Ag M	Ag M	Ag M

Mein Arbeitsbereich

- Erziehungsberatung
 anderer Bereich der Jugendhilfe
 Jugendamt
 Gesundheitswesen
 Bildungswesen
 Freie (psychologische) Praxis
 Ich benötige Fortbildungspunkte der Psychotherapeutenkammer. Ich beauftrage hiermit die bke e.V., zur Beantragung von Fortbildungspunkten die erforderlichen Daten an die zuständige Psychotherapeutenkammer zu übermitteln.

Datenschutz

Mit meiner Anmeldung erkläre ich mich damit einverstanden, dass die bke meine Daten zur Organisation, Durchführung, Abwicklung und (anonymisiert) zur statistischen Auswertung der Tagung sowie (anonymisiert) zur Evaluation und Planung weiterer Veranstaltungen der bke e.V. erhebt und verarbeitet. Dazu gehört, dass die bke e.V. meinen Namen an Referent/inn/en übermittelt und Teilnehmerlisten bei der Veranstaltung aushängt. Die Daten werden nach Ende des auf die Tagung folgenden Kalenderjahres gelöscht. Abrechnungsdaten werden nach Ablauf gesetzlicher Aufbewahrungspflichten gelöscht.

Mir ist bekannt, dass ich das Recht auf Auskunft über die bei der bke e.V. gespeicherten Daten über mich und deren Berichtigung und Löschung habe.

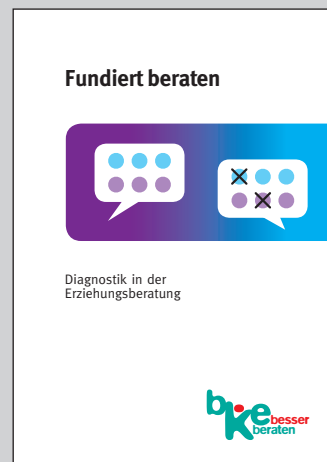
Ich erkläre mich damit einverstanden, dass während der Präsenzveranstaltung erstellte Fotos, auf denen ich abgebildet bin in Online- sowie Printmedien der bke zeitlich unbegrenzt veröffentlicht werden dürfen. Die bke nutzt für die Online-Tagung das Video-Konferenz-Tool MeetSmart auf der Basis von Big Blue Button, betrieben von der Firma HeimbergerVSM. Die Software ist DSGVO-konform und datensparsam. Mehr Informationen erhalten Sie mit der Anmeldebestätigung bzw. auf Anfrage.

Für Fragen zum Datenschutz steht die Datenschutzbeauftragte der bke e.V. unter datschutz@bke.de zur Verfügung.

Datum

Unterschrift

Fundiert beraten



Fundiert beraten
Diagnostik in der Erziehungsberatung
Materialien zur Beratung
Band 25
ISBN 978-3-9818623-2-4
Broschur
360 Seiten
24,50 EUR
Bestellung unter bke.de

Für Praktikerinnen und Praktiker der Erziehungsberatung stellen sich Fragen nach der Relevanz und der Angemessenheit diagnostischer Methoden und Vorgehensweisen insbesondere im Austausch der Professionen im multidisziplinären Team sowie in der Kooperation mit anderen Institutionen der Jugendhilfe, des Bildungswesens und des Gesundheitssystems. Wichtige aktuelle Arbeitsfelder und Themen wie kultursensible Beratung oder Unterstützung von Kindern und Eltern bei Trennung und Scheidung fordern zu einer Weiterentwicklung der erziehungsberaterischen Diagnostik heraus. Die Beiträge in diesem Band machen deutlich, dass die Erziehungsberatung mit ihrer fachspezifischen Ausformung einer Diagnostik für die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Eltern ein solides Fundament bereit hält.

Unerwartet und plötzlich

Beratung bei Schicksalsschlägen und Krisen
Aschaffenburg und online
13.–14. April 2021

Plötzliche unerwartete Ereignisse und Entwicklungen, wie die dynamische, weltweite Verbreitung von COVID 19 ganz besonders zeigt, können Gesellschaften, Institutionen, Familien und Einzelne schwer beeinträchtigen. Naturkatastrophen, Kriege, Unfälle, schwere eigene Erkrankungen oder die von Angehörigen werden als Schicksalsschläge erlebt. Insbesondere der Tod von geliebten Menschen kann vollkommene Hilf- und Ratlosigkeit und psychische Erstarrung auslösen. Die Frage, wie es trotzdem irgendwie und vielleicht sogar gut weitergehen kann, bewegt die Betroffenen ebenso wie die professionellen Helferinnen und Helfer. Auf gesellschaftlicher und institutioneller Ebene wird so genannten Großschadensereignissen mit Konzepten des Risiko- und Katastrophenmanagements begegnet. Politik und Medien können nützliche oder unangemessene Rollen einnehmen. Kindertagesstätten und Schulen sind mit Notfallregularien ausgestattet. Im besten Fall reagieren alle Beteiligten planvoll und schadenminimierend.

Der Schmerz, den der plötzliche Verlust gewohnter Sicherheit, körperlicher Unversehrtheit und im schlimmsten Fall von nahestehenden Personen bedeutet, erschüttert am meisten die einzelnen Betroffenen. Wie Familien mit persönlichen Schicksalsschlägen umgehen, wie sie sie bewältigen können, wird von Kulturen und Religionen mitgeprägt.

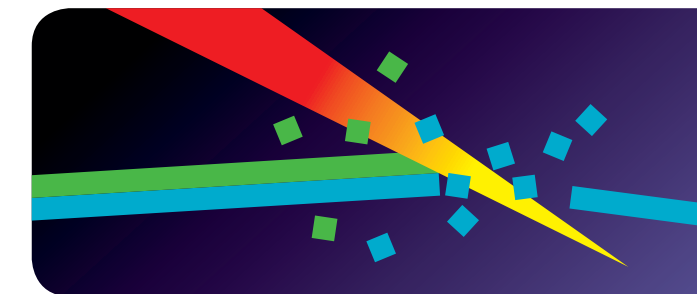
Die Aufgabe der Erziehungs- und Familienberatung im Not- und Krisenfall direkt und dann insbesondere in der zweiten Linie besteht darin, Kindern, Jugendlichen und Eltern Wege aufzuzeigen, wie sie kurz-, mittel- und langfristig trotz bestürzender und potenziell traumatisierender Ereignisse ihr Leben weiter werden meistern können. Die Fachtagung der bke stellt insbesondere bewährte Beratungs- und Resilienzförderungskonzepte im Kontext verschiedener Schicksalsschläge und Krisen, die Familien treffen können, vor. Welche »Therapie« hilft in welchem Not-Fall? Auch der Umgang mit Krisen und Schicksalsschlägen in Teams von Beratungsstellen und die Selbstsorge für Beraterinnen und Berater, die in Extremsituationen besonders stark gefordert sind, werden Thema sein. Nicht zuletzt wird die Tagung Gelegenheit bieten, den Umgang mit den nachhaltigen Folgen der Coronakrise in Familien sowie in den professionellen Kontexten der Helfenden zu reflektieren.

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Unerwartet und plötzlich



Beratung bei Schicksalsschlägen und Krisen
Fachtagung 2021
Aschaffenburg und online



Dienstag, 13. April

- 10.45 Morgenkaffee
- 11.00 Eröffnung
- 11.15 **Krisen und Katastrophen**
Kinder und Jugendliche als Betroffene
Forschung trifft Praxis
Verena Blank-Gorki, AETAS Kinderstiftung, München
Simon Finkeldei, Trauma Hilfe Zentrum und AETAS Kinderstiftung, München
- 12.15 **Familien unter Druck in Zeiten von Corona**
PD Dr. Rieke Oelkers-Ax, Familientherapeutisches Zentrum Neckargemünd
- 13.15 Mittagspause
- 14.30–17.45 Arbeitsgruppen
- D1 Krisenintervention nach hoch belastenden Lebensereignissen in der Familie**
Frühe Beratung nach Suizid, Suizidversuch und traumatischen Todesfällen (für Angehörige und Kinder)
Simon Finkeldei, Trauma Hilfe Zentrum und AETAS Kinderstiftung, München
Verena Blank-Gorki, AETAS Kinderstiftung, München
- D2 Struktur und Halt – unendlicher Freiraum – gezielte Interventionen**
Traumabezogene Spieltherapie
Dorothea Weinberg, Weinberg-Institut Nürnberg/ Dresden
- D3 Sexuelle Gewalt als Schicksalsschlag für Kinder und ihre Eltern**
Was kann Beratung leisten?
Ariane Schlicher, Beratungsstelle für Familie und Jugend, Heilbronn
- D4 Selbstsorge und Psychohygiene für Berater/innen**
Sascha Kuhlmann, Psychologisches Beratungszentrum Düren

Mittwoch, 14. April

- 9.00 **Bestürzung und Bewältigung**
Verlust und Trauer als Familienthema
Stephanie Witt-Loers, Dellanima – Institut für Trauerbegleitung, Bergisch Gladbach
- 10.00 Kaffeepause
- 10.30 **Wie kann es gut weitergehen?**
Welche »Therapie« bei welchem Notfall?
Prof. Dr. Frank Lasogga, Technische Universität Dortmund
- 11.30 Mittagspause
- 12.45–16.00 Arbeitsgruppen
- M1 In Krisen handlungsfähig bleiben**
Schulpsychologische Notfalleinsätze an niedersächsischen Schulen
Gertrud Plasse, Niedersächsische Landesschulbehörde, Dezernat Schulpsychologie, Prävention und Gesundheitsförderung, Hannover
- M2 Wenn Kinder sterben**
Susanne Lorenz, Verwaiste Eltern und trauernde Geschwister München e.V.
- M3 Das Spielgespräch nach Schicksalsschlägen**
Bernd Reiners, Erziehungsberatungsstelle und Kinderschutzzentrum Aachen
- M4 Schicksalsschläge bei Berater/innen**
Hannelore Grauel-von Strünck, Diplom-Psychologin, Psychologische Psychotherapeutin, Berlin
- 16.15 **Haltung zeigen – Halt geben?**
Ideen zum Umgang mit Leid und Leben
Dr. Celina von Bezold, Philosophin, München
- 17.00 Ende der Veranstaltung
- Moderation der Tagung: Silke Naudiet

Informationen zur Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Senden Sie bitte Ihre Anmeldung an die bke, Fort- und Weiterbildung, Herrnstr. 53, 90763 Fürth, Tel. (09 11) 9 77 14 11, Fax (09 11) 74 54 97, www.bke.de

Die Tagung findet als Präsenzveranstaltung sowie zeitgleich als Online-Tagung statt. Die Teilnehmerzahlen sind jeweils begrenzt. Bitte wählen Sie bei Ihrer Anmeldung aus, ob Sie vor Ort in Aschaffenburg oder online an der Tagung teilnehmen möchten.

Präsenzveranstaltung: Tagungsstätte

Martinushaus
Treibgasse 26
63739 Aschaffenburg

Unterkunft

Informationen zur Buchung von Hotelzimmern in Aschaffenburg finden Sie auf der Seite zur Fachtagung 2021 unter www.bke.de.

Online-Tagung: Zugangsdaten

Bei Wahl der Onlineveranstaltung erhalten Sie nähere Informationen, Ihre Zugangsdaten etc. rechtzeitig per E-Mail und/oder Briefpost.

Tagungsgebühr

245,- EUR (einschließlich Pausenversorgung bei Wahl der Präsenzveranstaltung).
Für Mitglieder einer Landesarbeitsgemeinschaft für Erziehungsberatung nur 215,- EUR.

Bitte überweisen Sie die Tagungsgebühr erst nach Erhalt der Anmeldebestätigung/Rechnung!

Bei Rücktritt bis zum 21. März 2021 wird ein Drittel der Tagungsgebühr in Rechnung gestellt, ggf. werden zwei Drittel der bereits bezahlten Gebühr erstattet. Bei später eingehenden Absagen wird die gesamte Tagungsgebühr fällig. Programmänderungen vorbehalten!

Veranstalter:
Bundskonferenz für
Erziehungsberatung e.V.
Herrnstr. 53
90763 Fürth

Bitte
freimachen

Deutsche Post
ANTWORT

bke
Herrnstraße 53
90763 Fürth



Abweichende Rechnungsanschrift bitte hier angeben				
	Name/Institution	Straße, Hausnr.	PLZ, Ort	
Absender	Name, Vorname	Straße, Hausnr.	PLZ, Ort	Telefon (ggf. bitte dienstl. und privat)
				E-Mail
				Bundesland
				<input type="checkbox"/> LAG-Mitglied